

ERÖFFNUNG PENTORAMA



Pentorama feierlich eingeweiht

Die **Pentorama-Eröffnung** stiess auf **grosses Interesse** und wurde zu einem riesigen Erfolg. Bevölkerung und geladene Gäste schlossen das Pentorama bereits am Freitag in ihr Herz. Nach der kirchlichen Weihe und dem offiziellen Teil erfreuten das Kammerorchester und die MG Harmonie die rund 600 Gäste mit hoch stehenden Konzertausschnitten.

Die samstägliche Pentorissimo-Show begeisterte über 1000 Personen. Moderator Ruud van Bimmelen, Einspielungen des Cabaret 99, die Black Jacket Swing Band und natürlich die Vorführungen der lokalen Vereine sorgten für beste Unterhaltung. Rund 3000 Personen strömten am Sonntag zum «Tag der offenen Tür».

AUS DEM STADTHAUS

Zivilstandsnachrichten

Geburten, erste Oktoberhälfte

1.10. Saliu Jeton, Sohn des Saliu Zekirija und der Safije, mazedonischer Staatsangehöriger; 3.10. Weinhold Malik, Sohn des Cullu Weinhold Halil und der Weinhold Chanida, von St. Gallen, geboren in St.Gallen; 5.10. Hutterli Kim Nino, Sohn des Hutterli Remo und der Nicole, von Salenstein; 10.10. Kamberi Sahra, Tochter des Kamberi Ibrahim und der Hirmete, mazedonische Staatsangehörige; 12.10. Veseli Amar, Sohn des Veseli Besir und der Nazmije, ma-

zedonischer Staatsangehöriger; 12.10. Gezo Anisa, Tochter des Gezo Armin und der Aida, geboren in St.Gallen; 13.10. Brandenberger Leon Oliver, Sohn des Brandenberger Roland und der Sandra, von Flaach ZH, geboren in Steinach.

Todesfälle, erste Oktoberhälfte

5.10. Tanner Robert, von Heiden AR, in Amriswil, geb. 1928, gestorben in Amriswil; 9.10. Schneider Huber Alois, von Untersiggenthal AG, in Amriswil, geb. 1945, gestorben in Münsterlingen.

STADT UND LAND

Tageselternverein Oberthurgau sucht Vorstandsmitglieder

Interessieren Sie sich für soziale Anliegen, für Familienfragen, für Werbung, Finanzen, Sponsorensuche? Denken Sie gerne mit, wie sich ein Verein entwickeln kann? Für den Vorstand des Tageselternvereins Oberthurgau werden zwei bis drei Frauen und Männer gesucht, die sich gerne für den Verein einsetzen wollen. Der Zeitaufwand ist neben den ca. sechs Sitzungen im Jahr frei wählbar. Die neuen Mitglieder können ihre Fähigkeiten und Ideen in einem engagierten

Team einbringen und Konkretes mitgestalten. Die Arbeit ist grösstenteils ehrenamtlich. Interessierte melden sich bei Präsidentin Karin Keel Walliser, Telefon 071 460 05 70.

1200 Franken für Kinderhaus Floh

Die Kaffeestube des Gemeinnützigen Frauenvereins und der Frauengemeinschaft St. Stefan am Herbstjahrmarkt war wieder ein Erfolg. Der Erlös beträgt rund 1200 Franken. Dieser kommt dem Kinderhaus Floh zugute. Die Organisatorinnen bedanken sich herzlich.

AUSGEHEN UND MITMACHEN

Freitag, 9. November

Jungseniorenfeier

19.30 Uhr, Alters- und Pflegezentrum Amriswil, Heimstrasse 15

Samstag, 10. November

18. internationale Torball-Bodensee-Meisterschaft

ab 9 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

Heimrunde HC Amriswil

ab 13 Uhr, Sporthalle Oberfeld (4 Spiele)

FC Amriswil (2. Liga) – Schmerikon

17 Uhr, Sportplatz Tellenfeld

Amriswiler Fasnachtseröffnung «Fastakel»

ab 19 Uhr, Pentorama

Indie-Pop mit Anajo und Bright

21 Uhr, USL, Verein für Kunst und Kultur

Montag, 12. November

Patchworkfamilie

Erwachsenenbildung IGEA, 20 bis 22 Uhr, Oberstufenzentrum Grenzstrasse

Mittwoch, 14. November

Herbstneuheiten

Büchervorstellung durch Buchhandlung Nagel und Uschi Tobler, 19 Uhr, Bibliothek

Donnerstag, 15. November

Menschen im Gegensatz

ab 19.45 Uhr, Aufzeichnung Tele Ostschweiz-Sendung, Schloss Hagenwil

Theater «Wasserschaden»

20.30 Uhr, USL, Verein für Kunst und Kultur

FASTAKEL

Eröffnung der Amriswiler Fasnacht

Die neu formierte Amriswiler Fasnachtsgesellschaft «MUGGÄFURZ» führt ihre erste Veranstaltung im neuen Pentorama durch.

Die ganze Oberthurgauer Bevölkerung ist eingeladen, am Samstag, 10. November, um 19.00 Uhr, dem lautstarken und kakophonischen Startschuss der Amriswiler Fasnacht auf dem Vorplatz Pentorama beizuwohnen, bevor es anschliessend im Pentorama mit einer grossen Gugger-Party weitergeht.

Ausgelassenes Fest für alle

Grund genug für einen grossen Besucherandrang dürfte sicherlich DJ Stefan Büsser von Radio Top sein, der schon am letzten Fastakel für Stimmung sorgte und auch dieses Jahr an verschiedenen Amriswiler Anlässen wie GLOBE oder dem Maskenball Oberaach Garant für ein ausgelassenes Fest war. Da die Erstausgabe des Fastakels beim Publikum durchwegs gut an-

kam, setzen die Fasnächtler auch dieses Jahr wieder auf eine ausgelassene Party. Zudem werden dem neuen Pentorama sicherlich viele neugierige Fasnächtler aus der Region einen Besuch abstatten und sich davon überzeugen, dass es sich in der neuen Halle mindestens ebenso gut feiern lässt wie früher.

Verschiedene Gruppen aus der Region

Fünf Guggenmusiken werden das Programm bereichern: Die drei Amriswiler Fasnachtsgroupierungen haben jeweils eine Gastguggenmusik eingeladen, welche das Programm noch um einiges bunter und attraktiver machen. Die Amriswiler Marktplatz-Pfuuser haben die Spyycher-Gugge eingeladen, die Glöggli-Clique verpflichteten die Arbor Felix Hüüler aus Arbon und die Narrengesellschaft MUGGÄFURZ lädt die «Crash-Band» Weinfeld ein. Natürlich werden auch beide einheimischen Guggen einen stimmungsgeladenen Auftritt präsentieren.

HERZLICHE GRATULATION



Feuerwehr feiert Markus Stamm

Feuerwehrkommandant Markus Stamm feierte letzte Woche seinen 50. Geburtstag. Für einmal lösten seine Kolleginnen und Kollegen einen Probe-Alarm aus – für den Kommandanten sah es jedoch nach einem Ernstfall aus. Sie begrüßten das überraschte Geburtstagskind in Zivilkleidern auf dem Sportplatz und schickten es auf einen gemütlichen Helikopter-Rundflug. Der Stadtrat gratuliert Markus Stamm nachträglich herzlich zum Geburtstag.



Stadt Amriswil

Altpapiersammlung

ganz Amriswil inkl. Almensberg, Biessenhofen, Schocherswil und Oberaach

Samstag, 10. November 2007

durch Pfadi Amriswil; Kontakttelefon: 077 405 33 43. Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Hefli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, gefaltet und verschnürt bereitzustellen. Bitte stellen Sie das Altpapier am Sammeltag bis 8.00 Uhr bereit. Nicht mitgenommen werden: Fremdstoffe wie Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen sowie loses Papier in Tragtaschen. Bauverwaltung: 071 414 11 12

Baugesuche

Bauherrschaft: Jolanda und Daniel Ambord, Weinfelderstrasse 61, 8580 Amriswil

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus

Bauparzelle: 2568(A), Im Oberfeld

Bauherrschaft: Karin und Gerhart Wollfart, Weinfelderstrasse 19, 8580 Amriswil

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus

Bauparzelle: 2567(A), Im Oberfeld

Bauherrschaft: Eugster Frismag AG, Fehlwiesstrasse 12, 8580 Amriswil

Bauvorhaben: Neubau Büro- und Verwaltungsgebäude

Bauparzelle: 30 (A), Fehlwiesstrasse



«geSTADTen Sie...»

...dass ich kurz auf den boomendsten Wirtschaftszweig in Amriswil zu sprechen komme. Sind es die Mietverträge im neuen Pentorama? Die Umsatzzahlen der neuen kostenpflichtigen Parkuhren? Der Detailhandel im Amriville? Nein! Am umsatzträchtigsten in Amriswil muss zweifelsfrei das Mobiltelefonbusiness sein. Von der Schweizer Kommunikation über den Sonnenaufgang bis zur Orange ist alles vertreten. Kaum jemand geht ohne das Handy am Ohr durch die belebten Strassen von Amriswil. Die drahtlose Kommunikation ist zur wichtigsten zwischenmenschlichen Beziehung geworden. Ein Teenager von heute kann sich ein Leben ohne Handy schon gar nicht mehr vorstellen! Für ihn muss die Gesellschaft vor 25 Jahren, was die Kommunikation anbelangt, noch in der Steinzeit verharrt sein. Angebunden am Fixnet. Wie konnte man der Mutter am Herd mitteilen, dass man noch rasch einen Kebab reinzieht und deshalb nicht zum Mittagessen kommt? Und die Treffen? Man hat zwar mit seinen Kollegen im «Amriville» abgemacht, doch weil jeder an einer andern Ecke steht, kann man sich nur per Handy finden! Mann, muss das Leben früher kompliziert gewesen sein! Und dann noch die immer gleichen, schrillen Lauter! Heute werden die Klingeltöne oder Rufmelodien nach eigenem Gusto zusammengestellt. Ganz ausgefallene Varianten lädt man sich vom Internet herunter: Da gibt's dann lautes Lachen, Muehen, Hundegebell, die Melodie von «Kein Schwein ruft mich an» und vieles mehr! Deshalb hat sich an unseren Universitäten ein neues Fachgebiet etabliert: Die Psychologie der Klingeltöne. Ich bin wirklich gespannt, was da an neuen Erkenntnissen herauskommt!

Rolf Hess



Stadt Amriswil